Heft 057 Ausgabe August 2003

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Sommerprogramm in Struxdorf mit Wattwanderung

Zu unserer **Wattwanderung** fuhren wir kurz entschlossen mit dem Bus und den Tolker Wattfreunden zusammen, was - besonders für die Rückfahrt - für alle sehr entspannend war.

Der uns von den jährlichen Ausflügen an die Nordsee bestens bekannte Wattführer Sigmund Pfingsten erwartete uns bei bestem Wetter und nach einigen Erklärungen am Deich von Dagebüll ging es los Richtung Oland. Auf der sechs Kilometer langen Strecke machten wir regelmäßig Pausen und hörten Wissenswertes von Herrn Pfingsten. Auf der Hallig stärkten und erholten wir uns im Gras, sahen uns die schönen Häuser und Gärten auf der Warft an, um dann die vier Kilometer nach Langeneß zu gehen. Währenddessen sahen wir seltene Vögel und machten ein Wettspiel: Wessen Herzmuschel gräbt sich zuerst ein? Es dauerte eine Weile, doch dann ging es ganz schnell. Auf den letzten zwei Metern vor Langeneß bekamen wir alle schwarze "Strümpfe" vom tiefgründigen Schlick. Auf der Hallig wurden wir schon von den Fährfahrern erwartet, erfrischten uns bei Familie Johannsen mit selbstgemachter Buttermilch und anderen kalten Getränken, um uns dann das Privatmuseum der Familie (mit Alkoven als Ehebett 120x160cm!) anzusehen. Mit dem Halligexpress ging es zum Schiff für die Rückfahrt, auf der wir die Nordsee noch in aller Ruhe genießen konnten.

Silke Andresen

Gemeindevertretung Schnarup-Thumby

Kostenbeteiligung ein Vertragsbruch?

Kritische Bewertungen der Elternbeteiligung an den Schulbuskosten

Während der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung nahm die Einwohnerfragestunde einen breiten Raum ein, ausgelöst durch den Ex-Bürgermeister Hans Konrad Sacht, der den Beschluss des Kreises, die Eltern mit 60 Euro pro Jahr an den Kosten für die **Schulbusfahrten** zu beteiligen, heftig kritisierte. "Im Jahre 1974, als ich Bürgermeister war, wurde unsere Schule in Schnarup-Thumby geschlossen und nach Satrup verlegt. Damals haben wir einen Vertrag geschlossen, der bisher nicht gekündigt ist", stellte er fest. In diesem Vertrag - so führte er weiter aus - sei festgelegt worden, "dass Schulfahrten zu den normalen Schulkosten der Gemeinden gehören und diese daher für die Eltern kostenfrei bleiben." Seiner Meinung nach werde dieser nach wie vor gültige Vertrag durch die Neuregelung des Kreises gebrochen. Er forderte die Gemeindevertretung auf, dagegen Widerspruch einzulegen.

Der Satruper Amtsvorsteher Harald Krabbenhöft - während der Sitzung anwesend - bezweifelte, dass ein Widerspruch der Gemeinde Erfolg versprechend sei, sicherte aber zu, die alten Vertragsunterlagen noch einmal genau zu prüfen. "Man muss auch dazu sagen, dass man etwas dafür erhält", kommentierte er die Neuregelung, "nämlich freie Fahrten im Kreisgebiet". So habe er auch viele positive Rückmeldungen erhalten. Außerdem: Nicht nur die Eltern, sondern auch die Beförderungsunternehmen würden ihren Teil dazu beitragen, um die bestehenden Finanzierungslücken zu schließen.

Bürgermeister Martin Thomsen antwortete auf Anfrage, dass die marode **Straßendecke der Dorfstraße** in der zweiten Augusthälfte neu hergestellt werde. "Der Auftrag ist erteilt", stellte er dazu fest. Außerdem berichtete er von Problemen mit der Kläranlage. Der Schlamm aus dem Schönungsteich musste abgesaugt und entsorgt werden. Probleme gebe es außerdem mit Regenwasser, das offenbar ins Abwassernetz gelangt. Daher falle bei Starkregen zu viel Wasser in der Kläranlage an. Der Fehler werde zurzeit gesucht. Außerdem seien Zement und Fliesenkleber im Abflussystem gefunden worden. Um die Klärleistung zu verbessern, soll ein Gebläse zusätzlich eingebaut werden.

Die Bauausschussvorsitzende Marga Bonde berichtete, dass Karl-Peter Andresen der Gemeinde zwei weitere selbst gebaute **Bänke gespendet** habe. Sie sind in Thumby-West und in der Meiereistraße aufgestellt worden. Eine dritte sei noch in Arbeit, die dann in Köhnholz aufgestellt werden soll. Außerdem berichtete die Vorsitzende von **Renovierungsarbeiten in der Turnhalle**, die zurzeit in Eigenleistung vom Vorstand der Sportgemeinschaft Thumby durchgeführt werden.

Der Finanzausschussvorsitzende Ulrich Barkholz erläuterte den Haushaltsstand der Gemeinde und legte der Vertretung **überplanmäßige Ausgaben** in Höhe von 2725 Euro zur nachträglichen Genehmigung vor. Diese wurde einstimmig erteilt. Dieter Meier, Mitglied des Finanzausschusses, erläuterte einen Vorschlag zur Zinseinsparung bei Krediten. Die Vertretung erteilte dem Finanzausschuss die Vollmacht, die Kredite entsprechend anzupassen.

Ulrich Barkholz

Kleinanzeigen

Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal

0,56 Euro.

Einfach den Text in einen Umschlag, den Zahlbetrag in Briefmarken dazu und ab in den Postkasten der Redaktion (oder bei Bäckerei Carlsdotter abgeben).

Heu aus Ernte 2002 und aus 2003 zu verkaufen Tel: 04623-898

Indische Laufenten (Schneckenfresser) zu verkaufen. Tel.: 04523-488

Dörpskrog "Zur Kastanie"

Gudrun Lina Kokal

Schnaruper Str. 2 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/290 Fax 180644
Email: KastanieST.@t-online.de
Täglich ab 11 Uhr geöffnet, mittwochs Ruhetag
Familien- und andere Feiern bis 120 Personen

Bier- und Kaffeegarten

Unsere Wochenendangebote:

Fitness-Teller (nicht nur) für Radfahrer
(3 kleine Steaks, Bratkartoffeln, Salatteller)
€ 8,50

Sauerfleisch
(Selbst hergestellt, mager und mild)
mit Bratkartoffeln
€ 6,80

Eisbecher mit Früchten
und Sahne
€ 3,60

Praxis für Physiotherapie

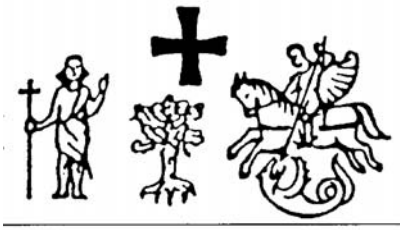
- Krankengymnastik
- Massage
- Trainingstherapie und Rückenschule an **KG**-Geräten
- Manuelle Lymphdrainage
- Craniosacral Therapie
- Solarium

PHYSIOTHERAPEUT
MARKUS BESKIDT

Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Thumby-Struxdorf



Am **29. August** gibt es ein weiteres **Konzert in der Thumbyer Kirche**, zu dem ich herzlich einlade. Es beginnt etwas später als zur gewohnten Konzertzeit: nämlich um **21.00 Uhr**. Der Abend steht unter der Überschrift **"Stimmen der Nacht"**. Hinter diesem "lyrischen Konzert für Sprechstimme und Orgel" verbirgt sich ein Programm mit Gedichten von bedeutenden Dichtern der Romantik (z.B. über den Mond, den Schlaf und die Nachtigall) und dazu komponierter Orgelmusik. Die vielfältigen Stimmungen der Nacht kommen in Texten und Musik zum Ausdruck. Die Orgel spielt Hans Georg Bertram, ein ausgezeichneter und erfahrener Kirchenmusiker und Komponist aus Esslingen. Die Texte werden von Susanne Pertiet aus Schleswig gesprochen, die dort nicht nur ein Grafik-Design-Büro betreibt, sondern auch als Malerin weit über die Schleiregion hinaus bekannt ist.

Bis zum 24. August vertritt mich noch P. Tauscher in Gottesdiensten und Amtshandlungen: Am 17. August ist um 9.00 Uhr in Thumby, und am 24. August mit Abendmahl um 10.15 Uhr in Struxdorf. Ab dem 31. August leite ich dann wieder die Gottesdienste in Struxdorf (um 9.00 Uhr, mit einer kleinen Tauferinnerungsfeier für Birger Albrecht) und in Thumby (um 10.15 Uhr, mit Taufe von Linus Sacht).

Die nächsten **Bibelstunden** sind an den Donnerstagen 21. August (bei Fam. Petersen) und 4. September (bei Fam. Assenheimer), jeweils um 20.00 Uhr.

Weiterhin lade ich herzlich ein zu dem **zentralen gemeinsamen Gottesdienst für unsere Region**, der am Sonntag, den **7. September um 11.00 Uhr in der Scheune auf dem Hof von Familie Espermüller in Neu-Rehberg (Satrup)** stattfinden wird. Die Kirchengemeinden Satrup, Havetoft, Böklund, Uelsby und Thumby-Struxdorf bereiten mit hohem Aufwand diesen Gottesdienst vor, der unter dem Motto "**... da berühren sich Himmel und Erde**" stehen wird. Mit vereinten Stimmen singen und spielen die Chöre und Posaunenchöre der Region, dazu noch eine kleine Band. Nach dem Gottesdienst, zu dem wir zahlreiche Besucher/innen erwarten, gibt es für wenig Geld etwas zu essen und zu trinken, so kann man über Mittag zusammen bleiben und sich zwanglos begegnen. Wer eine **Mitfahrgelegenheit** braucht, meldet sich bitte in der Woche davor bei mir (-380). Die Radfahrfreunde treffen sich zu einer **Fahrrad-Sternfahrt** nach Neu-Rehberg, Treffpunkt Struxdorf um 10.15 Uhr bei Petersburg, und Thumby um 10.20 Uhr, Alte Schule.

Während ich mit den Struxdorfer Konfirmanden ein Wochenende nach Hamburg fahre, freue ich mich über die Vertretung durch Pastor Ziehm am 14. September in den beiden Gottesdiensten (9.00 Uhr in Thumby, 10.15 Uhr Struxdorf, beide mit Abendmahl).

Herzliche Grüße von Ihrem Pastor

Christoph Tischmeyer

JESSEN

Gerd Jessen

- Abbruch und Baustoff-Recycling
- Erdarbeiten
- Verschrottung
- Containerdienst
- Demontage

Ülsbyfeldstraße 6 • 24860 Ülsby

Recyclingmaterial:

Ziegelrecycling	0 - 45
Beton	0 - 32
Brechsand	0 - 6
Füllkies	0 - 5

Gesiebter Mutterboden
Torf
Findlinge
Naturstein in versch. Formen

Annahme:
Bauschutt
Grüngut
Schrott
Altholz
Kunststofffenster

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Riesen-Rhabarber

Tropisches Gewächs in Bestform

Auf seine "Gunnera tinctoria" ist Karl-Peter Andresen stolz. Diese aus Südbrasilien stammende Pflanze wächst seit mehr als zwanzig Jahren in einer frostgeschützten Lehmkuhle neben seinem Haus. Sie nimmt inzwischen eine Fläche von 30 Quadratmetern ein und ragt 3,50 m in die Höhe. Einige Blätter haben einen Durchmesser von zwei Metern, obwohl in der Literatur nur Größen von maximal 1,50 m angegeben sind. Die Pflanze, die sich immer häufiger in Ziergärten findet, besitzt kräftige stachelige Stängel, große Wurzelstöcke und plumpe Blütenkolben. Ihren Namen hat sie vom norwegischen Bischof Gunnerus, dem Verfasser eines botanischen Standardwerkes aus dem 18. Jahrhundert. Wegen der Form der tanninreichen Blätter nennt man sie in England "Riesen-Rhabarber" (Giant Rhubarb). In Deutschland ist die Bezeichnung Mammutblatt gebräuchlicher. Die Pflanze braucht zwei Dinge: Wärme und Wasser. Ansonsten ist sie sehr pflegeleicht und konkurrenzstark. Auf den Azoren wird sie bereits als ökologisch bedenklich eingestuft, da sie dort sowohl Wald wie Weideland zurück drängt.

Andresen schützt seine Gunnera im Winter durch eine Strohschicht und eine Folie, die er erst abnimmt, wenn Sie von der Pflanze hochgehoben wird. Im Sommer wird sie einmal pro Woche gründlich beregnet. Den Rest erledigt die Pflanze allein.

Fahrt auf der Treene

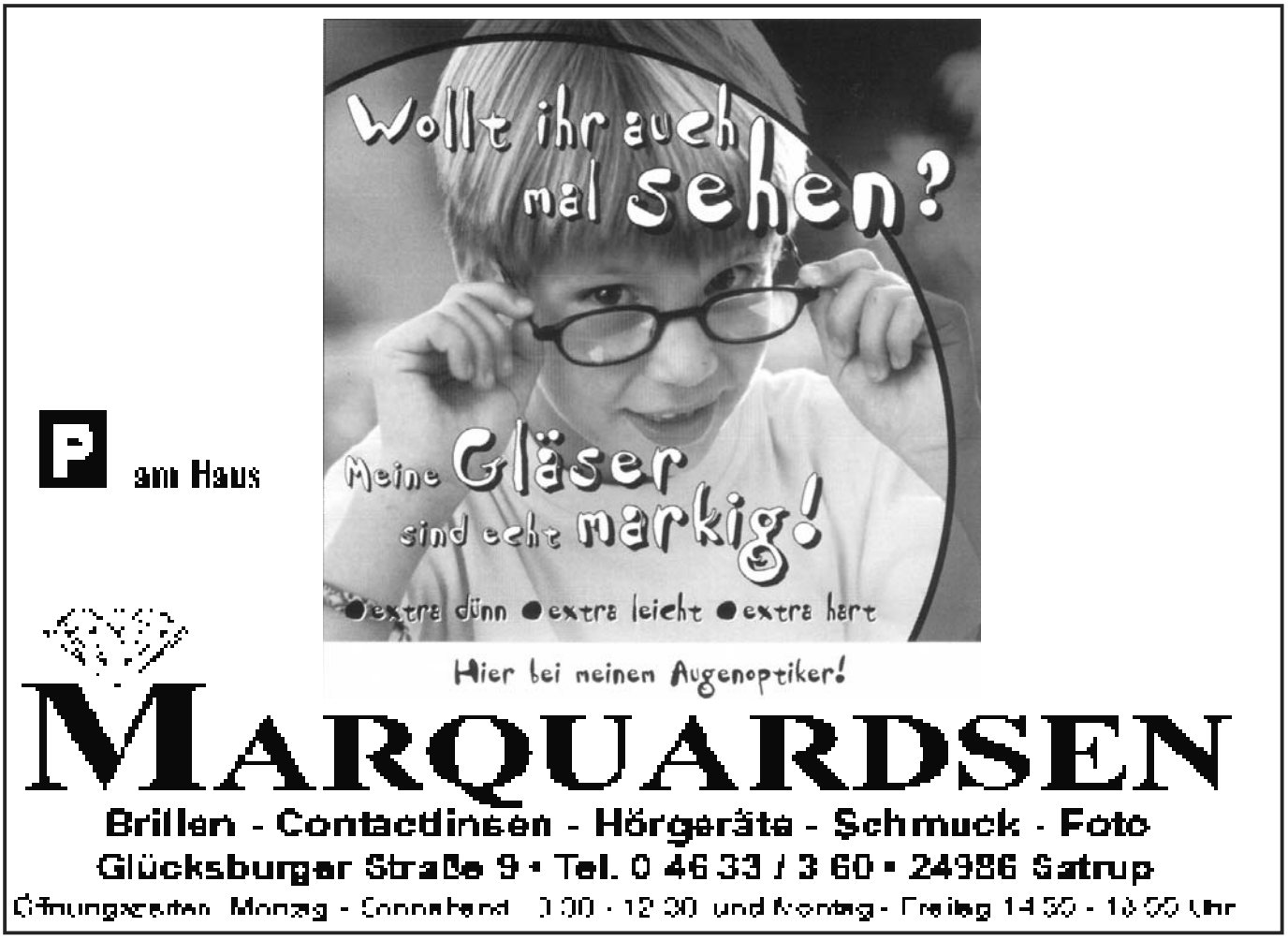
In diesem Jahr stachen die Hollmühler Schützen erstmalig in "See". Wir trafen uns in Langstedt am Hotel Stelke und waren überrascht, wie viele Kanus dort noch für andere bereit lagen. Doch auf der Treeene gab es kaum Behinderungen, weil ja nicht alle gleichzeitig gestartet sind und einige schneller paddelten als andere. So kam es auch, dass ich die ganz Schnellen am Pausenplatz verfehlte und sie an einer anderen Stelle Rast machten. Dort hat ein äußerst fürsorglicher Vater gewartet, bis seine Kinder ausgestiegen waren und ist erst dann gekentert. Drei große Jungs haben dreimal eine Eskimorolle versucht; es aber leider immer nur halb geschafft.

In Sollerup angekommen, veranstalteten die sowieso schon Nassen eine ordentliche Wasserschlacht. Danach haben sich einige bestimmt eine Umkleidekabine gewünscht, da ein Paparazzo ziemlich aufdringlich war... .

Wir ließen den Tag bei prima Gegrilltem und leckeren, gestifteten Salaten am Schützenstand ausklingen. Nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helfer!

Alle waren sich einig, dass wir gerne mal wieder paddeln wollen.

Silke Andresen



Sommerprogramm

Als erste Aktion vom Struxdorfer Sommerprogramm haben wir am 2.Juli mit 51 Personen die **Tolkschau** besucht.
Das besondere an dem Tag war, dass Carsten Köthe von RSH und Kim Höhne von RTL auch dort waren. So haben einige von uns bei tollen Spielen unter anderem auch Freikarten für die Tolkschau gewonnen, sind interviewt oder gefilmt worden. Zwischendurch haben wir in den gemieteten Hütten gemütlich gegrillt und Mitgebrachtes verzehrt. Wer rechtzeitig zu Hause war, konnte sich abends vielleicht sogar im Fernsehen sehen oder im Radio hören.

Wattwanderung s.Titelseite

Die **Schnitzeljagd** führte die drei gestarteten Gruppen vom Claus-Brix-Hus in die Struxdorfer Wiesen zur Quelle, über Blasberg und Hardes-Eiche nach Petersburg, durch den Schwarzen Weg, Ekeberger Straße, Hasselweg nach Scharrerie, von der "Staunung" nach Schwienholm, durch den Rehberger Forst mit Pinnes Grab, von Waldhorn über Weißes Roß, Bahndamm, Ekeberg, Ekebergkrug und Schwarzen Weg wieder zum Claus-Brix-Hus . Zwischendurch galt es Fragen zu beantworten und Aufgaben zu lösen , wie z.B. Wie heißt der neue Bürgermeister?, In welcher Gemeinde befinden wir uns, nachdem wir die Ekeberger Au bei der Staunung überquert haben? Schätzen aus ca. 10 m Entfernung, wie weit zwei Stelzen auseinander stehen müssen, um möglichst genau mit dem Fahrrad durchzupassen. mit Pfeil und Bogen auf ein Wildschwein schießen und würfeln. Außerdem wurden die "Schnitzel" gesucht und gefunden. Die Kids waren wirklich fit, sowohl bei den Aufgaben, als auch während der Fahrt bei hohen Temperaturen. Die Strecke war immerhin 18,5 km lang.
Im Claus-Brix-Hus konnten sich alle mit belegten Brötchen und Getränken stärken und erholen.
Ganz herzlichen Dank an alle Helfer! Ohne euch wäre die Durchführung nicht möglich!

Silke Andresen

Sabine's Friseurladen

Hauptstr.45 ***Tel. (0 46 46) 400***
24405 Mohrkirch

Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

Lebenskreis

Der Tag ist täglich neu mit jedem Morgen.
Kein Tag ist endlich, morgen so wie heut'.
Das Leben von gestern ? - Abgelöst durch Freud',
die machtvoll aufräumt mit den alten Sorgen.

Das Jahr ist jährlich neu mit jedem Wechsel,
was eh'mals nottat - ist's noch von Belang ?
Die Zeit geht unbekümmert ihren Gang,
und was man schrieb - vergangenes Geklecksel !

Und unser Leben; ist es noch das alte,
wenn Kinder Kinder wiegen, Leben sä'n,
wenn alte Eltern stolz mit Enkeln geh'n,
wenn Jugend reift, das Alter zu versteh'n,
wenn Alte lächelnd auf die Jungen seh'n -

In solchem neuen Leben uns erhalte !

Otto Fassbinder
Aus seinem Buch: Jahresringe

Für Sie jetzt auch in Süderbrarup

Lieferant aller Kassen

Ihr Sanitätshaus

Hildebrandt

Orthopädie- u. Reha-Technik

Inh. Marion Kubicki -Orthopädietechnikermeisterin

Orthopädie-Technik

- Prothesen
- Orthesen
- Kinderorthopädie
- Maßanfertigung von
  - Korsetts und Leibbinden
  - Einlagen
  - computergesteuerte Fußdruckmessung

Reha -Technik

- Alltagshilfen
- Rollstühle auch Elektrorollstühle (leihweise möglich)
- Pflegebetten
- Sauerstoffversorgung

Sanitätshaus

- Individuelle Maßnahme und Versorgung von Kompressionsstrümpfen
- Kosmet. Brustversorgungen
- Bademoden
- Bandagen
- Krankenpflegeartikel
- Gehhilfen
- Inhalationsgeräte
- Diabetiker- und Seniorenschuhe
- Rheumawäsche

Qualifizierte Beratung und Versorgung aus Meisterhand
Hausbesuche nach Vereinbarung

Schmiedestr. 31-33• gegenüber dem Rathaus • 24376 Kappeln • Tel. 0 46 42) 910 910
Große Str. 34 • 24392 Süderbrarup • Tel (0 46 41) 84 55
www.sanitaetshaus-hildebrandt.de

peters Wärme-technik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

24405 Mohrkirch • Hauptstr. 75
Tel. (0 46 46) 2 34 • Fax 6 34
web: www.peters-waermetechnik.de
e-mail: mail@peters-waermetechnik.de

Wir haben die Wärme von der Sonne.

Ortskulturring Schnarup-Thumby

Programm für die 2. Jahreshälfte

Treffen zu verschiedenen, aktuellen Themen

Donnerstag, 11. September 03 15.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag, 9. Oktober 03 15.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag, 13. November 03 15.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag, 11. Dezember 03 15.00 - 17.30 Uhr
u.s.w. jeden 2. Donnerstag im Monat, Kosten 1,50 Euro, "Alte Schule" Thumby, ohne Anmeldung.

Plattdeutsches Theater mit Sönke Andresen
In der "Alten Schule" Thumby, ab 12. August 03, Dienstags um 19.00 Uhr
Anmeldung bei: Sönke Andresen, Tel.: 04623 - 180052 oder an den Übungsabenden.
Kosten: 60,-- Euro/ 20 Übungsabende

Umgang mit dem Computer für Anfänger
Informationstreffen: Montag, 29. September 03, "Alte Schule" Thumby, Kosten: 2,-- Euro
Referent: Ulrich Barkholz
10 Übungsabende jeweils montags, 20.00 - 21.30 Uhr, wahrscheinlich ab 24.11.03
Kosten: 30,-- Euro, Anmeldungen an: Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374

Dänisch für Anfänger und Teilnehmer mit Vorkenntnissen mit Wolfgang Thiele
Ein Lehrbuch für Erwachsene gilt als Grundlage.
"Alte Schule" Thumby, Informationstreffen: Montag, 15. September 03, 20.00 Uhr, 2,-- Euro
10 Kursabende ab Montag, 3. November 03, 20.00 - 21.30 Uhr, Kosten: 30,-- Euro

Strümpfe stricken und andere Handarbeiten mit Brigitte Kühl
Für Erwachsene und Jugendliche jeweils dienstags ab 30. September 03 ab 15.00 Uhr "Alte Schule" Thumby, 10 Übungsnachmittage, Kosten: 10,-- Euro
Anmeldungen an: Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374
Kaffee und Kuchen zum Selbstkostenpreis !

Perlen aus Filz herstellen
Für Erwachsene und Kinder mit Lydia Joost.
Donnerstag, 6. November 03 von 18.00 - 21.00 Uhr, "Alte Schule" Thumby
Kosten: 4,-- Euro, Anmeldungen an : Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374
Bringen Sie sich ggf. Getränke und Essen mit, sämtliches Material wird zum Selbstkostenpreis gestellt.

Nähen für Anfängerinnen und Fortgeschrittene mit Schneidermeisterin Sigrid Gsell
"Alte Schule" Thumby, 5 Übungsabende
19.00 - 22.00 Uhr, 1. Termin: 4. Nov. 03
Kosten: 30,-- Euro, Jugendliche 50%
Anmeldungen an: Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374

Yoga, mit Yoga-Lehrerin Katharina Kuhl
"Alte Schule" Thumby, Anmeldung bei: G. Gräwe, Tel: 04623-1374
Kosten: 25,-- Euro. Sind Sie interessiert ? Kommen Sie das erste Mal nur zum Schnuppern für 2,50 Euro

Fahrten zu Einzelveranstaltungen
(wir bilden Fahrgemeinschaften)
Zeitungsdruckhaus Büdelsdorf

Abfallverwertungsgesellschaft (was wird mit dem vollen gelben Sack gemacht?)

Donnerstag, 22.Januar 04, **My fair Lady** im Landestheater Schleswig
Fahrgemeinschaften ab 19.00 Uhr "Alte Schule" Thumby, Beginn: 20.00 Uhr
Kosten: ca, 10,-- Euro plus Fahrt, Anmeldungen an: Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374

Haben Sie Lust auf ein **Theater-Abo ?**
Wir bilden Fahrgemeinschaften, 11 Vorstellungen, immer donnerstags, Kosten: 81,-- - 162,-- Euro
Auskünfte bei: Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374

Grundsätzlich müssen 8 Personen an den Veranstaltungen und Kursen Teilnehmen, andernfalls muss der Kurs oder die Veranstaltung leider ausfallen.
Wir freuen uns auf viele Interessenten !

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

So, 17.08.03 08:00	**Kleintierbörse** Angelnhalle Süderbrarup
So, 17.08.03 09:00	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 17.08.03 10:30	**Dänischer Gottesdienst** St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 18.08.03	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne" Schnarup-Thumby und Struxdorf
Di, 19.08.03 20:00	Übungsabend Chorgem.Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 21.08.03 19:00	Sprechstunde Bürgermeister, Alte Schule, Thumby
Do, 21.08.03 20:00	Bibelstunde Petersen, Thumby
So, 24.08.03 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 25.08.03	"Bücherbus: 11:30 Bellig; 11:50 Hollmühle; 12:10 Struxdorf, Tischlerei Dittloff; 13:20 Klaholz; 13:45 Schnarup-Thumby; 14:40 Struxdorf, Petersburg; 15:05 Ekeberg
Mo, 25.08.03 20:30	**Kinderfest Nachbesprechung** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 26.08.03	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. Struxdorf
Di, 26.08.03 15:00	**1. Stunde Hauptkonfirmanden** Gemeinderaum Thumby
Di, 26.08.03 16:00	**1. Stunde Neue Konfirmanden** Gemeinderaum Thumby
Di, 26.08.03 20:00	Übungsabend Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mi, 27.08.03 15:00	**1. Stunde Neue Konfirmanden** Klaus-Brix-Haus
Mi, 27.08.03 16:00	**1. Stunde Hauptkonfirmanden** Klaus-Brix-Haus
Do, 28.08.03 19:00	Sprechstunde Bürgermeister, Alte Schule, Schnarup-Thumby
Fr, 29.08.03	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. Schnarup-Thumby und Struxdorf
Fr, 29.08.03 21:00	**Stimmen der Nacht: Musik und Gedichte der Romantik** St. Johannis-Kirche/Thumby
Sa, 30.08.03 15:00	**Jugendtag "Start up"** Pastoratsgarten Tolk
So, 31.08.03 09:00	Gottesdienst St. Georg Kirche Struxdorf

Café Krog

Blick auf die Schlei
Kaffee, Kuchen, Kunst und mehr

Kirchenholz 13 · 24897 Ulsnis
Tel.: 0 46 41 - 989 00
Fax: 0 46 41 - 98 90 29
www.cafe-krog.de
Montag Ruhetag
Öffnungszeiten 10.00 - 22.00 Uhr

Individuelles Ausrichtung von Festen
Komfortable Hotelzimmer laden zum Verweilen ein
Seminarmöglichkeit mit Vollpension und Unterbringung
Tgl. Reichhaltiges rustikales Frühstück
Während der Saison bis 22 Uhr geöffnet mit kleiner Speisekarte

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

So, 31.08.03 10:15	Gottesdienst mit Taufe St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 31.08.03 10:30	FC Angeln 02: 3. Herrenmannschaft **1. Heimspiel in Böel** Sportplatz Böel
Mo, 01.09.03	Müllabfuhr "Gelber Sack" Schnarup-Thumby
Mi, 03.09.03 20:00	Übungsabend Chorgem. Thumby-Struxdorf Gasthaus "Petersburg"
Do, 04.09.03 19:00	Sprechstunde Bürgermeister, Alte Schule, Schnarup-Thumby
Do, 04.09.03 20:00	Bibelstunde Assenheimer, Thumby West
Fr, 05.09.03 18:00	Redaktions- und Anzeigenschluß wwwww
So, 07.09.03 11:00	**...da berühren sich Himmel und Erde:** Gemeinsamer Gottesdienst der Region, Hof Esbermüller, Neu-Rehberg
Di, 09.09.03	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch. Struxdorf
Di, 09.09.03 16:15	Landfrauenverein: **Flensburg im Abendlicht**
Di, 09.09.03 20:00	Übungsabend Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 11.09.03 15:00	OKR-Treff Alte Schule, Schnarup-Thumby
Do, 11.09.03 18:30	**Friedensgebet**, 2 Jahre nach dem Anschlag auf das World-Trade-Center St. Georg Kirche Struxdorf
Do, 11.09.03 19:00	Sprechstunde Bürgermeister, Alte Schule, Schnarup-Thumby
Do, 11.09.03 19:30	**Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands** Gemeinderaum Thumby
Fr, 12.09.03	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch., Schnarup-Thumby
Sa, 13.09.03	Heute erscheint ein neues wwwww
So, 14.09.03 09:00	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 14.09.03 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Georg Kirche Struxdorf

Roller Vertrieb Schwensby
Kappelner Str. 35
Tel: 04635/ 2501
Fax: 04635/ 2531
http://www.RollerVertriebSchwensby.de

Angeln Schau in Süderbrarup
vom 5. - 7. 9. 03
Karten vorrätig

KYMCO QUIAD
50 cm³ 2450,- €
150 cm³ 3995,- €
und andere

KYMCO MOTORROLLER
50 cm³ ab 1495,- €
125 cm³ ab 2225,- €
BERG GO KARTS

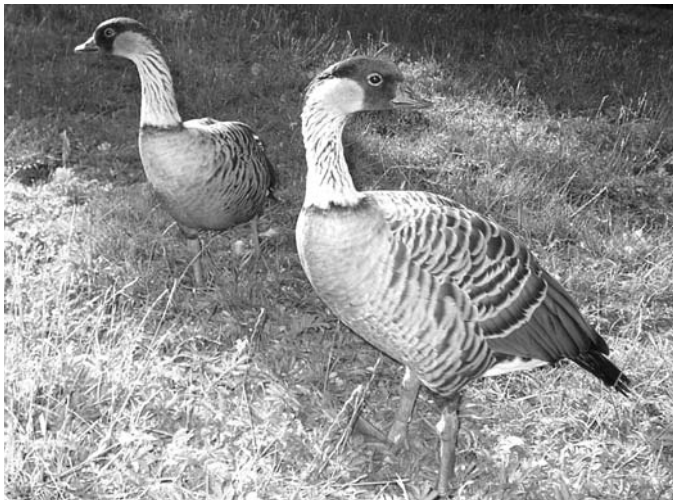
Kathy

Geflügelzüchter können aufatmen. Die Eilverordnung zum Schutz vor der Geflügelpest ist aufgehoben. Doch die Nachwirkungen der Sperre sind noch nicht vorbei. Insbesondere die Rassegeflügelzüchter, die ihr Hobby ohne wirtschaftliches Fundament betreiben, sind angeschlagen.

Rassegeflügel hat wenig mit den Legemaschinen zu tun, die in den Batterien der Eierproduzenten vor sich hin vegetieren. Zwar werden die Eier dankend in Kauf genommen, aber das wesentliche Augenmerk gilt der Schönheit und den ausgeprägten Rassemerkmalen. Auch aussterbende Rassen werden von den Züchtern gerne gepflegt. Wobei dies insbesondere bei Hühnern und Enten hauptsächlich der Aufmerksamkeit bedarf. Bei konsequentem Einsatz einer Brutmaschine kann man dann pro Zuchtpaar bis zu 250 Tiere pro Jahr nachziehen. Die Hawaiiente z. B. (s.Bild) hatte 1957 noch einen registrierten Bestand von sieben Tieren. Inzwischen ist sie bereits von der Liste der gefährdeten Arten gestrichen.

Das Hobby ist nicht preiswert. Artgerechte Haltung, Futter und die ärztliche Betreuung schmälern den Geldbeutel. Einen gewissen Ausgleich erzielen die Züchter, wenn sie ihre Tiere auf Vereinsbörsen verkaufen. Aber solche Märkte waren von April bis Juli verboten. Das heißt, neben den Einnahmeausfällen mussten auch noch erhöhte Futterkosten getragen werden.

Besonders hart war die Situation für Walter Vollertsen und den privaten Geflügelpark Kathy, den die Öffentlichkeit an Wochenenden kostenlos besichtigen kann. Pfaue, Fasanen, Puten, Gänse, Enten, Hühner, Tauben und diverse Ziergeflügelarten geben sich ein buntes Stelldichein. Für die ca. 1000 Tiere in 140 Rassen kauft er das Futter gleich zentnerweise. Inzwischen pilgern Interessierte von weither zu diesem "Mekka der Rassegeflügelzucht". Auch Kaffeefahrten, Vereine und Gesellschaften nutzen den kostenlosen Aufenthalt. Doch in diesem Frühjahr war der Andrang auszuhalten. Es gab sogar Absagen von fest gebuchten Sonderterminen. Da Besucher gerne eine Futterspende zurücklassen oder sich in Hühner oder Enten vergucken, die sie



dann sofort oder später mitnehmen, traf Vollertsen der Besucherrückgang so hart, dass er schon ans Aufgeben dachte. Da der Park primär der Öffentlichkeitsarbeit dient und vor allem viele Jugendliche schon für dieses Hobby begeistert hat, wäre es ein harter Rückschlag für die Rassengeflügelzucht allgemein.

Trotz der für ihn unangenehmen Konsequenzen fand Vollertsen die Schutzmaßnahmen O.K. Denn eine Verschleppung der Geflügelpest hätte auch eine Bedrohung für seinen Bestand bedeutet. Jetzt hofft er auf eine verstärkte Nachfrage im Sommer und Herbst, von der aber bisher noch nicht viel zu spüren ist. Für Tierhalter gibt er auf jeden Fall den Hinweis: "Jeder, der Geflügel hält, und ist der Bestand auch noch so klein, muss die gesetzlich vorgeschriebene Impfpflicht gegen die Newcastle Krankheit befolgen. Außerdem muss jeder Geflügelbestand beim Kreisveterinäramt angemeldet werden." Zu Informationen ist er gerne bereit.

Eine Besichtigung des Geflügelparks Kathy ist sonnabends, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr möglich. In der Woche nur nach Absprache unter Telefonnummer 04623/829

Ihr fairer Partner mit über 30-jähriger Erfahrung in Schleswig-Holstein

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kunden

Häuser, Katen, Resthöfe

fordern Sie bitte unseren unverbindlichen Besuch.

J.P. HENNINGSEN

Immobilienmakler

Bahnhofstraße 9 • 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 30 21 - 22 • Fax 0 46 41 / 37 23
http://www.immobilien-Henningsen.de

WOHNPARK

Senioren- und Pflegeheim
Lornsenstrasse 3
24392 Süderbrarup
Telefon (0 46 41) 97 00 80

Harmonie GmbH

Wir bieten Ihnen:

- Lobby mit Cafeteria
- Nur großzügige Einzelzimmer mit Bad
- 4 Partnerappartements für pflegebedürftige Ehepartner
- Hospizbereich zur Entlastung pflegender Angehöriger
- Große Gruppenräume
- Wohnanlage barrierefrei (DIN 18025)
- Im bestehenden Gebäude Wohngruppe für demetiell veränderte Bewohner
- Therapieräume

Gutes Sehen von Kindesbeinen an

Brillengläser für coole Durchblicker

Die Augen von Kindern und Jugendlichen sind ständig gefordert. Wenn also das Sehen nicht einwandfrei funktioniert, werden das Lesen und Schreiben in der Schule, sowie die aktive Teilnahme bei Spiel und Sport anstrengend und mühsam. Das Kind verliert nicht selten die Lust am Lernen und das Interesse an Freizeitaktivitäten. Gutes Sehen ist deshalb eine der wichtigsten Voraussetzungen dafür, dass sich Kinder ungehindert entwickeln können. Die meisten Sehschwächen lassen sich durch eine passende Kinderbrille vom Augenoptiker ausgleichen. Wichtig sind hier vor allem die Brillengläser. Diese müssen in erster Linie optimale Sehqualität garantieren, sowie hohen Tragekomfort und perfekten Schutz der Kinderaugen gewährleisten, zugleich aber auch die spezifischen Wünsche der Kinder erfüllen, das heißt: cool aussehen und jeden Spaß mitmachen.

Geschenke & Schmuck
Original
Norwegische Trolle
Carl Larsson Figuren
Erzeugerweine
ALLERLEI
Bahnhofstr.2
24932 Süderbrarup
Tel. & Fax:
04641 - 9 32 23
Kerzen
TEE

Auf dem Gebiet der Brillengläser zeigt sich der enorme Fortschritt der modernen Augenoptik besonders bemerkenswert. Schwergewichte auf Kindernasen sind nicht mehr zeitgemäß. In Kinderbrillen gehören daher Kunststoffgläser, die so dünn und so leicht wie möglich sind. Eine spezielle Hartschicht schützt die Gläser außerdem vor Kratzern, zum anderen vermindert sie die Bruchgefahr und damit die Gefahr von Augenverletzungen. Kindergläser, die jede Herausforderung spielend verkraften, hat die Firma optovision, eines der führenden Unternehmen der Optikindustrie, im Programm. Basic Youngster heißen die Markengläser für die aktive, junge Generation. "Ein Kunststoffglas, das durch optische Qualität überzeugt und aufgrund innovativer Technologie auch dem rauen Kinderalltag gewachsen ist", erklärt Monika Marquardsen, Inhaberin des Optik-Fachgeschäfts Marqurdsen. "Sie sind ultra leicht, super dünn und extra hart und damit perfekt abgestimmt auf die Ansprüche der Eltern und Kinder", ergänzt sie. Die Gläser können zusätzlich entspiegelt werden, das vermindert störende Reflexe und verbessert das Sehen.

Wollt ihr auch mal sehen ?

So lautet die Frage an alle coolen Kids, die auch im neuen Schuljahr wieder den vollen Durchblick haben wollen. Sie können sich jetzt im Optik-Fachgeschäft Marquardsen die Vorteile der "markigen" Basic Youngster Gläser auf der eigenen Nase demonstrieren lassen. Die Eltern können sich hier außerdem von den vorteilhaften Aktionspreisen gültig vom 1. Juli bis 30. September 2003 überzeugen.

Wenn Sie weitere Informationen zum Inhalt dieses redaktionellen Beitrags und/oder Bildmaterial wünschen oder mehr über optische Gläser und unser Optik-Fachgeschäft erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an: Frau Monika Marquardsen im Optik-Fachgeschäft Marquardsen, Glücksburger Str. 9 in 24986 Satrup, Tel.: 04633-360 + 966530

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

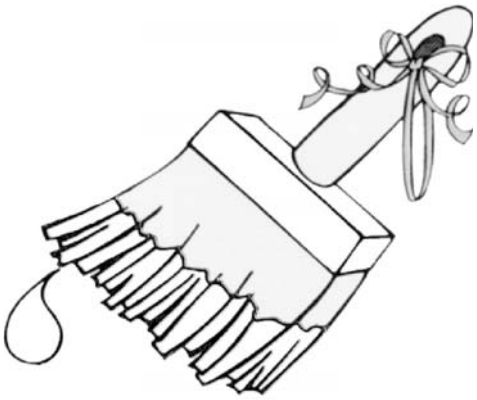
Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Bäckerei · Konditorei ·
K.-J. Carlsdotter

K.-J. Carlsdotter

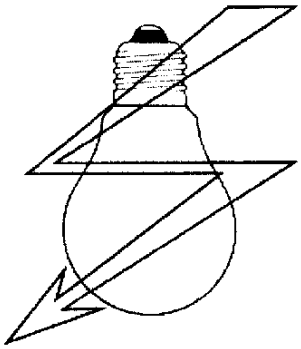
24891 Struxdorf, Dorfstr.9, Tel: 04623/425



maler mohr

Malermeister Peter Mohr
☎ 0 46 23 / 12 50 Fax: 0 46 23 / 76 40
24890 süderfahrenstedt, hörn 12

ausführung sämtlicher maler- und tapezierarbeiten
verlegen von fußbodenbelägen
wärmedämmung und fassadengestaltung



H.-P. C.

Hans-Peter Clausen

Elektromeister

Elektroinstallationen • E-Heizungen
Reparatur und Verkauf von E-Geräten
Satellitenanlagen

24890 Süderfahrenstedt • Tel: 0 46 23 / 14 40 • Fax: 14 36

Das zarte Fleisch vom Angler Rind

A. LASSEN & SOHN

Party-Service

Landschlachterei • 24996 Ahneby
Tel. (0 46 37) 350 + 351 • Fax 598
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Jeden Dienstag in Schnarup-Thumby: Lieferung von Haus zu Haus!
Verkaufsware und Vorbestellungen! (Liste beim Fahrer)

Unsere Gartenecke

Wenn Erdbeeren plötzlich eingehen....

Mit keiner Beerenobstart haben sich die Züchter so eingehend beschäftigt wie mit der Erdbeere. Kein Wunder, denn diese Kleinstauden können in jedem Garten, auch im kleinsten, sogar in Kästen oder Ampeln angepflanzt werden, stellen kaum unerfüllbare Ansprüche und eignen sich zum Sofortverzehr frisch vom Beet ebenso wie zum Einmachen und Einfrieren, sind als Marmelade und Konfitüre im Aroma unübertroffen. Bis Monatsmitte können die einmal tragenden Sorten noch gepflanzt werden. Je früher sie gepflanzt werden, desto besser fällt die Ernte des folgenden Jahres aus, weil die jungen Stauden ihr Wurzelwachstum gegen Ende September einstellen. Haben sie bis zu diesem Zeitpunkt gut Fuß gefasst, kommen sie im Frühjahr zügig voran. Leider bleiben aber auch die Erdbeeren nicht von Krankheiten verschont. Während das Schadbild des Grauschimmels (Bekämpfung mit Spezial Pilzfrei Rovral oder Chinosol oder Saprol), den meisten Hobbygärtnern geläufig ist, sind sie ratlos, wenn die Pflanzen plötzlich zu kümmern beginnen, die Blätter verwelken und schließlich die ganze Staude eingeht. Es handelt sich hier um die Rhizom- und Wurzelfäule, eine Pilzkrankheit, die man mit einem Fungizid wie Celaflor Aliette oder Saprol bekämpfen kann.

Noch einmal düngen, damit das Blühen nicht vergeht.

Für die Balkonpflanzen und die Sommerblumen in Beeten und Gefäßen beginnt jetzt der Endspurt. Man weiß ja nicht , wie sich das Wetter im Herbst verhalten wird, ob die ersten Frostnächte schon Ende September drohen, oder ob es einen warmen, goldenen Oktober geben wird. In jedem Fall wäre es falsch, auf das baldige Ende der Blütenpracht zu setzen und die Pflanzen sich selbst zu überlassen. Sofern man nicht einen bis zum Ende der Vegetationszeit wirksamen Langzeitdünger gegeben hat, sind die Nährstoffvorräte in Gefäßen und im Erdreich mittlerweile ziemlich aufgebraucht. Um weiterhin unvermindert Blüten entwickeln zu können, benötigen die Pflanzen am und im Haus, wie im Garten jetzt noch einmal einen Düngernachschub. In Gartencentern und Fachgeschäften bekommt man spezielle Balkon- und Kübelpflanzen- Nahrung (Substral oder ähnl.), während man mit einem handelsüblichen Volldünger verhindert, dass die Sommerblumen im Garten vorzeitig ihre Köpfe hängen lassen.

Natürliche Schneckenbarriere.

Die Zeitschrift "Flora Garten" Ausgabe 3/2003-08-12 empfiehlt als Schutz vor der Schneckenplage eine natürliche Barriere aus Sommerblumen wie Schmuckkörbchen, Kapuzinerkresse und Männertreu zu pflanzen. Auch Schöterich, Jungfer im Grünen, Bartfäden, Sonnenflügel, Goldmohn, Aschenblume und Kamelien-Balsamie würden von Schnecken gemieden. Man sollte sich aber auf die Barrierewirkung dieser Pflanzen nicht zu sehr verlassen. Schnecken mögen diese Pflanzen nicht, d.h. sie fressen nicht daran, kriechen aber in ihrem Hunger und ihrer Gier hemmungslos durch eine solche "Barriere" hindurch, um sich dann an allen anderen, erreichbaren Pflanzen zu sättigen. Also absammeln oder der Einsatz von Schneckenkorn wird durch eine solche "natürliche Barriere" nicht überflüssig.

Einladung
Dankeschön
Für die vielen Glückwünsche....
Zu meiner Konfirmation...
Herzliche Einladung
Am ... werde ich ... Jahre alt
ANLÄSSLICH MEINES JUBILÄUMS
Wir heiraten am. . . .
Vor 25 Jahren haben wir uns das Ja-Wort gegeben..
Urkunde
Vielen Dank!

Es gibt so viele Gründe eine individuelle Karte zu versenden oder eine Anzeige zu schalten! Wir haben auch für Sie die richtige Schrift, das richtige Bild und das richtige Papier oder verarbeiten Vorlagen, die Sie mitbringen.

Dipl.Ing Claus Kuhl,
Meiereistr.1
24891 Schnarup-Thumby
Tel:04623/18 78 24,
Fax:187828,
e-mail: QL-Kuhl@t-online.de

QL
Dienstleistungen

Honkamajat

Ein- und doppelstöckige Familienhäuser

Doppelhäuser

Ferienhäuser

Gartenhäuser und Grillhütten

Ausflug-, Restaurant- und Cafégebäude

Carports

Reitstallungen

Clubheime

und vieles mehr

Finnische Blockhäuser & Saunen
Horst Lindemann
Große Straße 17
24392 Süderbrarup

Tel.: 04641-933001
Fax: 04641-933068
Mobil: 0172-4333606
email: info@finnische-blockhaeuser.de
Http://www.finnische-blockhaeuser.de

Pflanzenbörse

Am **Sonntag, 05. Oktober** möchten wir auf vielfachen Wunsch in unserem Garten am Dörpskrog "Zur Kastanie" eine Pflanzentauschbörse veranstalten. Rittersporn, Pfingstrosen, alte Rosenarten, viele alte Bauernblumen, Samen und wertvolle Tipps können dabei ausgetauscht werden. Schön wäre es (aber nicht Bedingung) wenn man Fotos zur deutlicheren Identifizierung der Pflanzen und Blumen mitbringen würde. Anmeldungen bitte unter Telefon 04623/290

Fußball beim FC Angeln 02

Obwohl ca. 15 Senioren - Fußballer - nach erheblichen Querelen mit dem Vorstand den Verein in Richtung Süderbrarup verließen, kann der FC Angeln trotzdem wieder eine 3. Herrenmannschaft in die neue Saison schicken. Dank des Einsatzes von Jan Stehr und Bernd Reimer wurde binnen 2 ½ Tagen ein über 20 Spieler starker Kader zusammengestellt, der in der Kreisklasse B auf Punktejagd geht .Wir - die 3. Herrenmannschaft - tragen unsere Heimspiele bis zur Winterpause Sonntags 10.30 Uhr in Boel aus . Das 1.Heimspiel in Boel findet am **31.08. Um 10.30 Uhr** statt.
Wir hoffen auf einige Fans!!!!

Bernd Reimer
Betreuer 3. Herrenmannschaft

Jugendschützen

Der Termin für das Übungsschießen der Jugend des Schützenvereins Hollmühle hat sich geändert. Ab sofort ist die Übungsstunde **dienstags ab 17:30.**

Silke Andresen

Weihnachtsmarkt 2003

Trotz schönstem Sommerwetter müssen wir bereits an die Adventszeit denken. Für unseren Weihnachtsmarkt am **6. und 7. Dezember** im Dörpskrog "Zur Kastanie" suchen wir noch einige private Aussteller, die ihre selbst hergestellten Handarbeiten und anderes in unserem Festsaal anbieten möchten. Anmeldungen bitte unter Telefon 04623/290

Kinderfest 2003

Einladung zur Nachbesprechung

Am **25. August 2003 um 20.30 Uhr** findet die diesjährige Kinderfestnachbesprechung im "Dörpskrog zur Kastanie" statt. Hierzu laden wir alle Interessierten, Mütter, Väter, Helfer und Helferinnen herzlich ein.
Für Kritik, ob positiv oder negativ, sind wir offen, und freuen uns, wenn durch Anregungen und Vorschläge das nächste Kinderfest noch verbessert werden kann.
Wir freuen uns auf Euch.

Simone Ullmann
Brigitte Scheurer

Chorprobe

In der 34 Kalenderwoche findet die Chorprobe für die Chorgemeinschaft Thumby nicht in Struxdorf sondern am **Dienstag, 19. August um 20 Uhr** im Dörpskrog “Zur Kastanie” in Schnarup-Thumby statt. Danach geht es turnusmäßig weiter. Die genauen Termine finden sich in der Mitte des Heftes.

Kleintiermarkt

Am **Sonntag, 17. August f**indet von 8 -14 Uhr in der Angelnhalle wieder der alljährliche Kleintiermarkt statt. Hühner, Enten, Gänse, Kaninchen, Tauben, Ziergeflügel und vieles mehr kann hier gekauft, verkauft, getauscht oder einfach nur besichtigt werden.
Erstmals ist für Anbieter die Vorlage der erforderlichen Impfbescheinigungen für Kaninchen und Geflügel Pflicht.
Für Kinder und Jugendliche wird auch in diesem Jahr wieder ein standgeldfreier Flohmarkt angeboten. Außerdem mit dabei: Landwirtschaftliche Produkte, Blumen,

Pflanzen und Hobby-Handwerk sowie Informationen über die "Rassegeflügelzucht". Die Jugendgruppe des Rassegeflügelzuchtvereins Süderbrarup bietet eine gut bestückte Tombola an.
Veranstalter ist der Rassegeflügelzuchtverein Süderbrarup und Umgebung von 1901 e.V.

Gerhard Pehl
Elektrotechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup,
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

E-Installationen
E-Heizungen
Telefon-/ Alarmanlagen
Elektrogeräte-Service
Kabelanschlüsse
Satelliten-/
Antennenanlagen
Radio- und Fernseh-Service

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

Landfrauenverein

Am **9.September** heißt es Flensburg im Abendlicht erleben. Auf einem Dämmerungsspaziergang, mit plattdeutscher und/oder "Petuhtanten" Führung, lernen wir Flensburg von einer ganz anderen Seite kennen. Zur Stärkung gibt es vorher einen gemeinsamen Imbiss (Salatteller mit Baguette) in der Brauerei.
Der Bus fährt um 16.15 Uhr ab "Weißes Ross" und hält um 16.30 Uhr in Böklund am Zob.
Anmeldungen nehmen Sunhild Andresen 04623/1452 und Ingelore Arp 04621/52279 entgegen.

Impressum

Herausgeber:
Erich Goevert
Schnaruper Str. 26
24891 Schnarup-Thumby
Tel + Fax: 04623/1374
e-mail:erich.goevert@gmx.de

"Was? Wann? Wo? Wer? Wie?" erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt. Die restlichen Exemplare werden ausgelegt.(s.Liste) Das nächste Heft erscheint am 13. September 2003. Anzeigen- und Redaktionsschluß ist Freitag, der 5.9.2003, 18:00 Uhr..

Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluß. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantworlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Schreiber. Anzeigen und Beiträge können auch in der Bäckerei Carlsdotter in Struxdorf abgegeben werden.
Das Heft wird unter anderem an folgenden Stellen ausgelegt: Spar-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog “Zur Kastanie” und Geflügelpark “Kathy” Schnarup-Thumby; Allerlei, Modehaus Harmening, Buch Schröder, Ringelblume Naturkost und El Mundo, Süderbrarup; Kiosk und Sabines Friseurladen Mohrkirch; Tankstelle Böklund; Bäckerei Carlsdotter und Gasthaus Petersburg, Struxdorf; Lindenhof Böel

Notdienst der Ärzte

Ab sofort erfährt jeder Patient außerhalb der normalen Sprechstunden unter der Praxisnummer seines Hausarztes per Anrufbeantworter die Telefonnummer des jeweilig diensthabenden Arztes oder Notdienstes oder wird sofort an die diensthabende Pra-

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell unter Tel. 04625/181240 den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende.

Tel. 112
Die Polizeinummer

Sozialpsychiatrischer Notdienst (nur nachts oder an Wochenenden)

über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 16.08.	- Fr, 22.08.	Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305
Sa, 23.08.	- Fr, 29.08.	Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301
Sa, 30.08.	- Fr, 05.09.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810
Sa, 06.09.	- Fr, 12.09.	Kirch-Apotheke, Husby, Tel: (04634) 662

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

A	Sa, 16.8.	L	Di, 26.8.	I	Fr, 5.9.	B	Mi, 10.9.
B	So, 17.8.	M	Mi, 27.8.	K	Sa, 6.9.	C	Do, 11.9.
C	Mo, 18.8.	A	Do, 28.8.	L	So, 7.9.	D	Fr, 12.9.
D	Di, 19.8.	B	Fr, 29.8.	M	Mo, 8.9.	E	Sa, 13.9.
E	Mi, 20.8.	C	Sa, 30.8.	A	Di, 9.9.		
F	Do, 21.8.	D	So, 31.8.				
G	Fr, 22.8.	E	Mo, 1.9.				
H	Sa, 23.8.	F	Di, 2.9.				
I	So, 24.8.	G	Mi, 3.9.				
K	Mo, 25.8.	H	Do, 4.9.				

OPTIK · HÖRGERÄTE
MARQUARDSEN
Glücksburger Str. 9 -11 · 24986 SATRUP · Tel. und Fax (04633) 360
Pass-Fotos • Schmuck • Pokale

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
K= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055
L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066
M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte
Tel. 110

Verführerische Modetrends für den Herbst!

Wir machen Lust auf kühle Tage!

MODEHAUS

HARMENING

Große Straße - Süderbrarup